



Pressemitteilung

FISU Games: Bronze im Boardercross für Leon Beckhaus

(13.01.2022) Der Snowboarder Leon Beckhaus (TU München) holte am ersten Wettkampftag im Boardercross Bronze und damit die erste deutsche Medaille bei den Lake Placid FISU World University Games 2023. Außerdem standen für die deutsche Studierenden-Nationalmannschaft Entscheidungen in der der Langlauf Mixed-Staffel, im Eistanz und im Eiskunstlauf auf dem Programm.

Boardercross

Mit fünf gelungenen Heats und einem geschmeidigen Halbfinale hatte sich Leon Beckhaus souverän fürs Finale qualifiziert. Auch wenn er keinen optimalen Start erwischte und sich ein paar kleinere Fehler geleistet hatte, landete Beckhaus auf Platz drei. Er zeigte sich glücklich über die Medaille: „Ich bin super zufrieden mit meiner Medaille, auch wenn es im Finale nicht ganz so rund lief, wie ich es wollte. Trotzdem war es insgesamt ein cooler Wettkampf!“ Gold ging an den Franzosen Benjamin Gattaz, Silber an den Tschechen Jakub Zerava. Nach einem Sturz im fünften Heat belegte Moritz Metzger (HS Kempten) Platz 13.

Skilanglauf

Die 37 gemeldeten Mixed-Sprint-Staffeln (Klassisch) erlebten in Mount van Hoevenberg das Motto der FISU Games: How New York does winter. Anna-Maria Dietze (University of Colorado) und Marius Bauer (Euro FH Hamburg) hatten im ersten Halbfinale noch bessere Wettkampfbedingungen. Anhaltender Schneefall führte dann dazu, dass die Zeiten im zweiten Halbfinale, in dem Celine Mayer (University of Utah) und Philipp Moosmayer (University of Alaska) starteten, deutlich langsamer wurden. Mit 21:19.57 Min. reichte es bei ihnen nicht für den Finaleinzug. Am Ende stand Platz 15 zu Buche. Anna-Maria Dietze und Marius Bauer liefen im Finale in 21:23.35 Min. auf den achten Rang. Marius Bauer: „Wir haben unser Bestes gegeben und sind wirklich glücklich, dass wir es bei diesem starken Schneefall ins Finale und auf Platz acht geschafft haben!“

Eistanz

Nicht ganz rund lief es am Freitag, den 13. beim Eistanz. Charise Matthaei und Max Liebers (beide HTW Dresden) zeigten ein anspruchsvolles Rhythmustanz-Programm. Durch einen Sturz von Matthaei gab es Abzüge, die zu 52.12 Punkten und Platz zwölf führten. „Ohne den Sturz hätten wir heute deutlich besser abschneiden können. Aber wir blicken nach vorn und freuen uns darauf, morgen im Kürtanz zu zeigen, was wir können“, bilanzierte Charise Matthaei.

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Eiskunstlauf

Kai Jagoda (IU Internationale Hochschule) zeigte ein gelungenes Kurzprogramm und erzielte mit 70.64 Punkten einen guten siebten Rang. Am Sonntag, den 15. Januar folgt die Kür.

Kostenfreies Bildmaterial:

[Fotos der deutschen Teilnehmenden; Copyright: Arndt Falter](#)

[Media-Bereich der Event-Website](#)

Weitere Infos:

[Übersicht des deutschen Teams, Wettkampfplan und News auf adh.de](#)

[Nominierungsliste](#)

[Event-Website](#)

Kontakt

Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband
Julia Frasch, Öffentlichkeitsreferentin
Tel.: +49 163 2086114 (USA)
E-Mail: frasch@adh.de

Niklas Walter/Nina Haller
adh-Öffentlichkeitsreferat
Tel: +49 6071 208617 (GER)
E-Mail: walter@adh.de
E-Mail: haller@adh.de

Homepage: www.adh.de
Facebook: www.facebook.com/hochschulsportverband
Instagram: www.instagram.com/adh.de
BewegtBild: www.youtube.com/user/Hochschulsportkanal